



Pressemitteilung

03.04.2019 | Nr. 93/19

Prinzregentenplatz 4
86150 Augsburg
Tel.: (08 21) 31 02 – 2694
Fax: (08 21) 31 02 – 1694
E-Mail: pressestelle@lra-a.bayern.de
Internet: www.landkreis-augsburg.de
Zimmer-Nr. 122

Landkreis Augsburg | Firmenbesuch

Zu Gast in Biberbachs sozialem Zentrum

Landrat Martin Sailer besucht Dorfladen und Pflegedienst Sonnenschein in Biberbach

Mitte März stattete Landrat Martin Sailer gemeinsam mit Biberbachs Erstem Bürgermeister Wolfgang Jarasch und Biberbachs zweitem Bürgermeister Klaus Gerstmayr dem örtlichen Dorfladen einen Besuch ab. Der Dorfladen wurde vor etwa 15 Jahren als GmbH mit einer BGB-Gesellschaft mit circa 150 Mitgliedern als Gesellschafter gegründet. Das damalige Konzept sah vor, dass der Dorfladen ohne Subventionen oder Darlehen auf die Beine gestellt werden kann. „Dies ist uns durch je 175 Euro unserer Gesellschafter gelungen. Mit dieser Einlage konnten wir sowohl die Einrichtung als auch die erste Warenbestückung unseres Dorfladens finanzieren“, erklärte Projektentwickler Günter Plößl seinen Besuchern. Nach dem Weggang der Firma Schlecker aus Biberbach hat die Dorfladen GmbH auch diese Fläche angemietet und erfolgreich bis Dezember 2018 betrieben. „Danach wurden unsere Mietverträge nicht mehr verlängert. Wir haben uns aber dazu entschieden, einen neuen Laden zu gestalten und zwischenzeitlich Interims-Räumlichkeiten bezogen“, so Plößl.

Bankverbindung
Kreissparkasse Augsburg
Blz 720 501 01 | Kto 48 04

Sprechzeiten
Montag bis Freitag 7h30 – 12h30
Zusätzlich Donnerstag 14h00 – 17h30

Der neue Gebäudekomplex, den die Gemeinde Biberbach errichten will, soll im Erdgeschoss etwa 350 Quadratmeter Fläche für den Dorfladen mit Postfiliale sowie eine Bäckerei- und Metzgerei-Abteilung umfassen. Im Obergeschoss sollen auf gleicher Fläche Mietwohnungen entstehen. Die Konzeptplanungen sind bereits fertiggestellt. Nach Beendigung der Architekturausschreibung werden die Genehmigungspläne erstellt und die Bauausschreibung eingeleitet. Während sich der Ausbau der Wohnungen sicherlich noch länger hinziehen wird, könnte die Fertigstellung des Dorfladens möglicherweise noch bis Ende 2019 erfolgen. Das würde besonders Johanna Klink, die Geschäftsführerin der Betreiber GmbH und ihre Mitarbeiterinnen freuen.

Davon, dass der Dorfladen bei den Biberbachern trotz Interimslösung gut ankommt, konnte sich Landrat Martin Sailer ebenfalls überzeugen. Denn während seines Besuches herrschte ein reges Kommen und Gehen: „Ich bin überzeugt vom Konzept des Dorfladens. Er ist in den letzten 15 Jahren zum sozialen Zentrum der Gemeinde Biberbach geworden und gerade das regionale Sortiment an Lebensmitteln, trifft den Geschmack der Bürgerinnen und Bürger“, so der Landrat.

Pflegedienst Sonnenschein

Im Anschluss an den Besuch im Dorfladen wurden Landrat Martin Sailer und Bürgermeister Wolfgang Jarasch direkt gegenüber von Brigitte und Daniela Gräf in den neu sanierten Räumlichkeiten des Pflegedienstes Sonnenschein empfangen. Im November 2007 haben die Inhaberinnen den Pflegedienst mit dem Schwerpunkt der ambulanten Versorgung gegründet, im Dezember 2008 entstand die erste Senioren-WG und es folgten noch fünf weitere. Aktuell werden 180 Personen von 43 Mitarbeiterinnen im Drei-Schicht-Betrieb ver-

sorgt. „Unsere Bewohner sind Mieter und können separat je nach Bedarf Dienstleistungen vom Frühstück über hauswirtschaftliche Versorgung bis hin zur Pflege buchen. Dabei gehen wir konkret auf die individuellen Bedürfnisse jedes Einzelnen ein“, erklärt Brigitte Gräf das Konzept der Wohngemeinschaften. Auf diese Weise können die Bewohnerinnen und Bewohner in ihrem gewohnten sozialen Umfeld selbstbestimmt leben. Landrat Martin Sailer war sichtlich überzeugt vom Konzept der beiden Frauen: „Der demographische Wandel stellt uns immer mehr vor Herausforderungen und wir brauchen neue Modelle wie Ihres, um dem zunehmenden Pflegebedarf in unserer Gesellschaft gerecht zu werden.“



Bild (v.l.n.r.): Erster Bürgermeister Wolfgang Jarasch, Zweiter Bürgermeister Klaus Gerstmayr, Landrat Martin Sailer und Bauträger und Bauentwickler Günter Plößl.

(Foto: Martina Baur)